

Schutzmaßnahmen im Gottesdienst



Nach der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg (24.11.2021), Stand: 25.11.2021

Vorbemerkung

Damit sich niemand beim Besuch des Gottesdienstes unwohl fühlen muss oder gar durch das Verhalten anderer gefährdet wird, bitten wir dich, die folgenden Schutzmaßnahmen genau umzusetzen. Unsere Ordner werden die schwierige Aufgabe haben, auf die Einhaltung der notwendigen Regelungen zu achten. Bitte hilf ihnen, indem du ihren Anweisungen folgst.

Maßnahmen

- **Mindestabstand** – Zu Personen aus anderen Haushalten muss ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden.
- **Kindergottesdienste** – Hier haben wir ein eigenes Schutzkonzept veröffentlicht. Ab dem 6. Lebensjahr ist das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes (OP-Maske oder FFP2-Maske) im gesamten Gebäude verpflichtend.
- **Mund-Nasen-Schutz** – Während des gesamten Aufenthalts im Gebäude ist das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend (OP-Maske oder FFP2-Maske).
- **Gemeindegang** – Während des Gemeindegangs muss ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz getragen werden.
- **Abendmahl** – Brot und Saft werden an je zwei Stationen ausgegeben. Die Besucher laufen im Einbahn-Verkehr zu den Stationen, holen sich Brot und Saft und gehen zurück zu ihrem Platz. Dort wird das Abendmahl eingenommen. Dazu darf kurzfristig die Maske abgenommen werden. Die leeren Gläschen werden von Ordnern eingesammelt.
- **Café** – Der Verzehr von Speisen und Getränken ist möglich:
 - Basisstufe:
Außenbereich: ohne Einschränkungen
Innenbereich: 3G
 - Warnstufe:
Außenbereich: 3G
Innenbereich: 3G (getestet: PCR-Test)
 - Alarmstufe:
Außenbereich: 3G (getestet: PCR-Test)
Innenbereich: 2G
- **Opfer** – Das Opfer wird von Ordnern eingesammelt, die durch die Gänge gehen. Alternativ kann die Spende auch auf das Gemeindekonto überwiesen werden.
- **Beschilderung** – Es wird durch Beschilderung auf die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen hingewiesen. Bitte diese unbedingt beachten.
- **Desinfektion** – An den Ein- und Ausgängen sowie an verschiedenen anderen Stellen stehen Desinfektionsspender bereit.
- **Frischluft** – Im Gottesdienstsaal wird die Belüftungsanlage für eine deutlich höhere Zufuhr von Frischluft sorgen, um ein Anstauen von verbrauchter Luft zu vermeiden.

- **Anmeldung** – Eine Anmeldung zum Gottesdienst ist nicht erforderlich. Wegen der Pflicht zur Datenerhebung gibt es drei Möglichkeiten der Registrierung:
 1. **Luca-App:** Wer die App auf seinem Smartphone installiert hat, scannt den im Foyer hängen QR-Code ab. Es reicht, wenn eine Person pro Haushalt sich einloggt.
 2. **Für Mitglieder und Freunde -> Namensliste:** Ihr tragt euch nur mit eurem Vor- und Nachnamen gut lesbar ein. Diese Möglichkeit besteht nur, wenn ihr schon mal eine Kontaktkarte samt Datenschutzerklärung in der Scala abgegeben habt und wir damit eure Adresse und E-Mail-Adresse in unserer Datenbank haben.
 3. **Für Erstbesucher -> Kontaktkarte:** Falls ihr noch keine Kontaktkarte ausgefüllt habt, müsst ihr euch einmal die Mühe machen und diese Karte mit allen Punkten ausfüllen. Nur dann haben wir die Erlaubnis von euch, eure Daten zu erheben, zu speichern und sie auch im Notfall an das Gesundheitsamt weiterzugeben.
- **Hauskreise** – Aufgrund der derzeitigen Corona-Verordnung sind Hauskreistreffen als reine Privattreffen möglich. Es darf in der Alarmstufe außer dem Gastgeber nur eine ungeimpfte Person teilnehmen (Ausnahmen: Personen bis 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können).

Wichtige Grundregel

Niemals krank in den Gottesdienst kommen! Personen mit erkennbaren Symptomen (auch bei leichtem Unwohlsein, Halsschmerzen, Erkältungsanzeichen, Gliederschmerzen, Bauchschmerzen, Fieber, Atemnot) bleiben zu Hause, bis der Verdacht auf Infizierung mit dem Coronavirus ärztlicherseits abgeklärt ist. Hier sind alle gefragt, ihre gesundheitliche Situation gewissenhaft zu prüfen, um andere nicht in Gefahr zu bringen.



Christian Rauschning

Gemeindefeiler und Verantwortlicher für das Schutzkonzept